
Subject: 32 Jahre 4/5 Was ist möglich?

Posted by [Baldymbald](#) on Mon, 09 Sep 2019 21:10:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alter: 32

Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: 4/5

Geplantes Budget: 10k

Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater schon mit Mitte 30 NW6 später 7;

Großvater väterlicherseits NW9, mütterlicherseits 3/4 im hohen Alter

Ausfallverlauf (schnell/langsam?): hohe Stirn seit Mitte 20, seit Ende 20 breitet sich die Tonsur aus

HA gestoppt?: schreitet langsam fort

Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): keine

Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? keine Präferenzen, jemand mit Erfahrung und Weitsicht sollte es sein

Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein

Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): möglicherweise eine Kombination von beidem?

Hallo,

seit Mitte 20 werden meine GHE immer höher, wurden durch meine Kopfform und Frisur jedoch gut kaschiert und stören mich bis heute nicht.

Was früher noch als "Wirbel" durchging hat sich über die letzten 3 bis 4 Jahre allerdings zu ner ausgewachsenen Platte gemausert.

Das geht mir schon ziemlich auf den Senkel und nagt gelegentlich an meinem Selbstwert.

Noch bekomme ich keine blöden Sprüche reingedrückt, ich fühle mich durchweg angenommen und die stetig wachsende Anzahl wunderschöner Menschen die Körperkontakt zu mir suchen, fangen mich etwas auf. Ich will nur nicht irgendwann wie ein in die Jahre gekommener Clown aussehen, sondern würdevoll mit meinem lichter werdenden Haupthaar umgehen.

Ich bin mir bewusst das mein Haarausfall wahrscheinlich noch fortschreiten wird und deshalb geht es mir um die Möglichkeit wenigstens für die nächsten 10-15 Jahre einen guten Kompromiss auszuhandeln, ohne dafür Medikamente einsetzen zu müssen.

Meine Libido oder die höhere Wahrscheinlichkeit für Depressionen möchte ich nicht riskieren, da würde ich dann doch die Glatze vorziehen.

Zur Zeit könnte ich 5k für die Op aufbringen, in 1 bis 2 Jahren bis zu 20k. Was macht zum jetzigen Zeitpunkt mehr Sinn?

Würde mich freuen wenn ihr mir eine Einschätzung da lasst.

LG

File Attachments

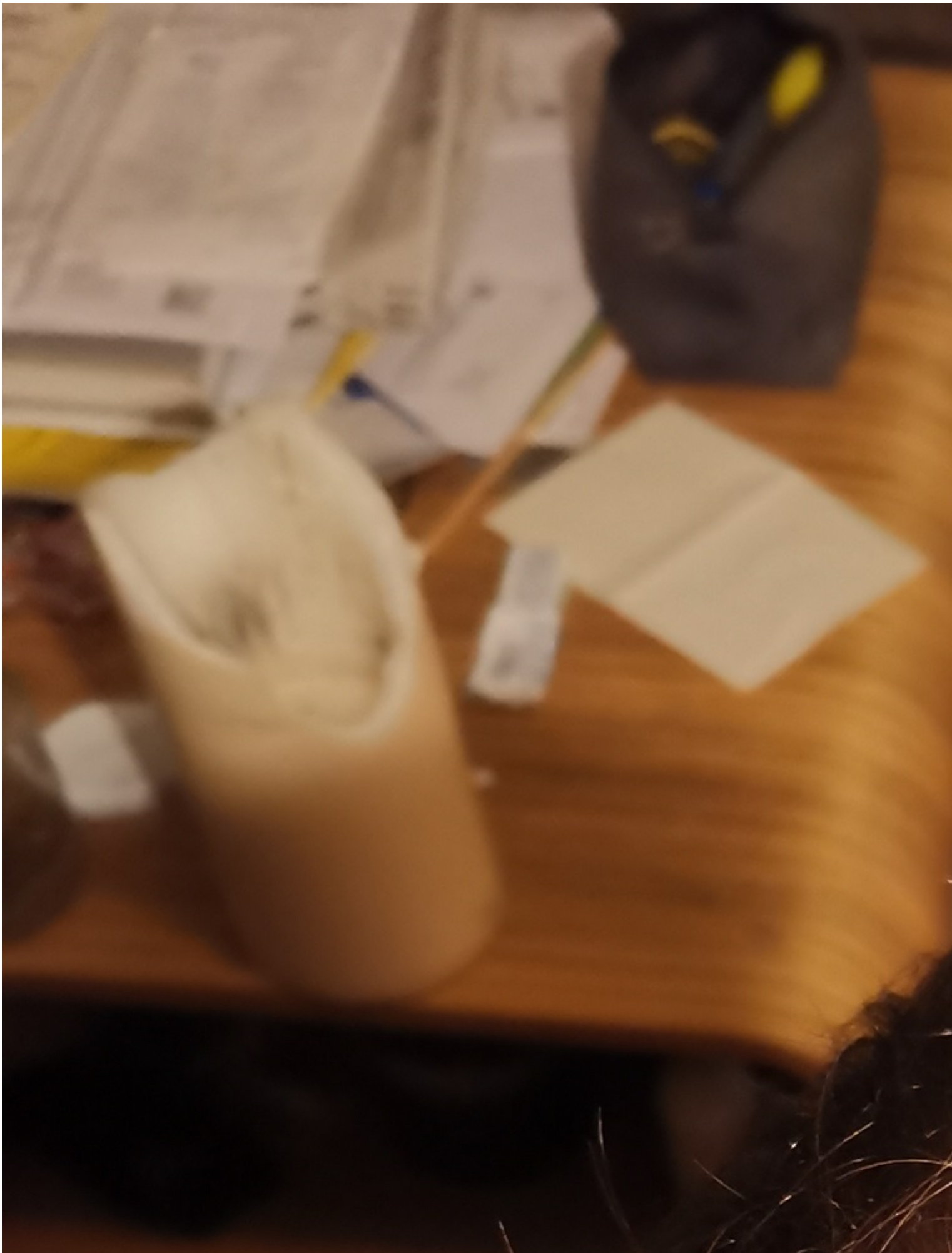
1) [haar1.jpg](#), downloaded 361 times



2) [haar2.jpg](#), downloaded 366 times



3) [haar4.jpg](#), downloaded 331 times



Subject: Aw: 32 Jahre 4/5 Was ist möglich?
Posted by [Baldymbald](#) on Mon, 09 Sep 2019 21:14:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

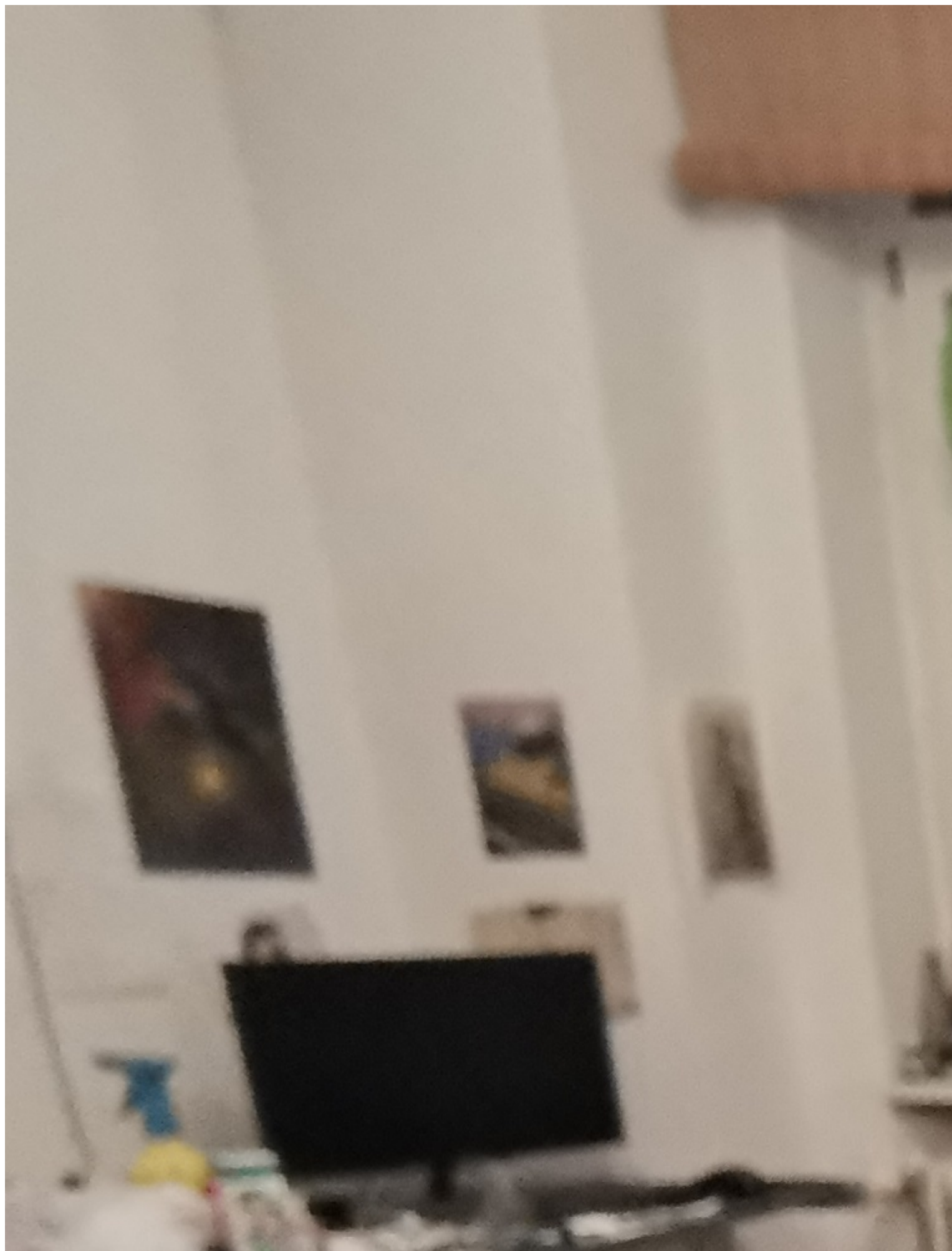
weitere Bilder

File Attachments

1) [haar7.jpg](#), downloaded 279 times



2) [haar5.jpg](#), downloaded 258 times



3) [haar6.jpg](#), downloaded 243 times



Subject: Aw: 32 Jahre NW4/5 Was ist möglich?
Posted by [Baldymbald](#) on Mon, 09 Sep 2019 21:14:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und noch eins

File Attachments

1) [haar3.jpg](#), downloaded 225 times



Subject: Aw: 32 Jahre NW4/5 Was ist möglich?
Posted by [Sebek](#) on Mon, 09 Sep 2019 23:51:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin jetzt nicht der erfahrenste, habe mich selber nur bissl was eingelesen, aber bei deinem budget kannst du zu Feriduni oder HLC in der Türkei. Ist nur meine Meinung, aber finde es sind die zwei besten. Hattingen wäre auch eine Option

Subject: Aw: 32 Jahre 4/5 Was ist möglich?
Posted by [Glatzfratz](#) on Tue, 10 Sep 2019 00:00:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

- in den letzten 3 jahren aggressive AGA (insb. Tonsur)
- ob und wie meds bei dir wirken lehnst du strikt ab überhaupt zu probieren

-> in dem fall würde ich dir empfehlen noch abzuwarten. du hast noch einiges an haaren. Des weiteren stehen dir vermutlich noch ein paar aggressive schübe bevor. warte bis sich das ganze stabilisiert hat. der donor sieht hingegen momentan von hier noch ganz gut aus. wenn du den richtigen zeitpunkt und die richtige klinik erwischt, spricht also nichts gegen ein top ergebnis. bleib am ball.
